

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2472-01	Termin 27.03.2017	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
16.03.2017	Finanz- und Personalausschuss	V			
27.03.2017	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel für den Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation - (Auftrag 540009020171)

hier: a) Teilmaßnahme A 1 "Städtebauliches Gutachterverfahren für den öffentlichen Raum"

b) Teilmaßnahme C 3 "Umbau des MAN-Gästehauses (Moderationsprozess)"

c) Teilmaßnahme D 2 "Stadtteilarchitekt"

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt stimmt der Leistung außerplanmäßiger Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation - wie folgt zu:

Auftrag: 540009020171
 Bezeichnung: Aktives Ortsteilzentrum Sterkrade
 Sachkonto: 543 132
 Bezeichnung: Sonstige Geschäftsaufwendungen
 Höhe: 264.500,00 EUR

Deckungsvorschlag:

80 % der Kosten (211.600,00 EUR) sind durch Fördermittel des Landes im Rahmen der Städtebauförderungsmaßnahme „Aktives Ortsteilzentrum Sterkrade“ gedeckt. Die Deckung der restlichen 20 % in Höhe des städtischen Eigenanteils (52.900,00 EUR) erfolgt durch eine Verschlechterung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Dezernentin Dezernat 4 Umwelt, Gesundheit, ökologische Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister	
Lauxen	Tsalastras	Schranz	
Datum 03.03.2017	Datum 03.03.2017	Datum 06.03.2017	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2472-01	Termin 27.03.2017	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

Integriertes Handlungskonzept für Sterkrade (Drucksache B/16/1159-01)

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine []

ja [X]

b) Sonstige

Begründung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 16.11.2015 die Konkretisierung des Integrierten Handlungskonzeptes für Sterkrade beschlossen (Drucksache B/16/1159-01).

Inhalt des Integrierten Handlungskonzeptes sind u. a. die Teilmaßnahmen

a) A 1 „Städtebauliches Gutachterverfahren für den öffentlichen Raum“

b) C 3 „Umbau des MAN-Gästehauses (Moderationsprozess)“

c) D 2 „Stadtteilarchitekt“

Zu a) A 1 „Städtebauliches Gutachterverfahren für den öffentlichen Raum“

Diese Maßnahme wurde im Rahmen des Stadtentwicklungsprogramms 2016 (STEP 2016) zur Förderung bei der Bezirksregierung Düsseldorf angemeldet und mit Zuwendungsbescheid Nr. 04/052/16 vom 29.08.2016 auch bewilligt. Für die Umsetzung der Teilmaßnahme sind folgende Einzelbausteine erforderlich:

➤ Beteiligungskonzept	34.500,00 EUR
➤ Verfahrensmanagement	50.000,00 EUR
➤ Gestaltungswettbewerb	100.000,00 EUR
Summe	184.500,00 EUR

Im Rahmen der Teilmaßnahme A 1 soll zunächst ein Büro für das Verfahrensmanagement beauftragt werden, welches den anschließenden Wettbewerb organisiert und moderiert. In einem weiteren Schritt sollen im Zuge des Gestaltungswettbewerbes externe Büros beauftragt werden, hierzu sind kurzfristig Ausschreibungen bzw. Vergaben erforderlich. Die Ergebnisse des Gestaltungswettbewerbes für den öffentlichen Raum haben Auswirkungen auf die Umsetzung weiterer Teilmaßnahmen im Projektgebiet Sterkrade in den kommenden Jahren und dienen als Grundlage für die Förderantragstellung zum STEP 2018. Eine Nichtumsetzung dieser Teilmaßnahme im Jahr 2017 würde zu Umsetzungsverzögerungen an anderer Stelle um ca. ein Jahr führen.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2472-01	Termin 27.03.2017	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

48 Zu b) C 3 „Umbau des MAN-Gästehauses (Moderationsprozess)“
49

50 Ziel der Teilmaßnahme ist es, dass das ehemalige Gästehaus der MAN umgebaut und zu einem
51 sozialkulturellen Zentrum umgenutzt wird. Um die Umsetzung des Projektes anzustoßen, soll in einem
52 ersten Schritt ein Moderationsverfahren durchgeführt werden. Durch ein externes Moderationsbüro soll
53 die Konzeptionsphase begleitet werden. In dieser Phase soll die Planung konkretisiert und die Akteure
54 bei der Akquisition von weiteren Projektpartnern und -mitteln unterstützt werden.
55

56 Auch diese Maßnahme wurde im Rahmen des STEP 2016 zur Förderung bei der Bezirksregierung
57 Düsseldorf angemeldet und bewilligt. Für die Umsetzung der Teilmaßnahme ist ein Betrag von
58 50.000,00 EUR vorgesehen.
59

60 Zu c) D 2 „Stadtteilarchitekt“
61

62 Die Innenstadt von Sterkrade zeichnet sich durch einen hohen Wohnanteil aus. Aufgrund der
63 Bedeutung der Wohnfunktion für die Innenstadt, einer älter werdenden Gesellschaft, die insbesondere
64 auf barrierefreie Angebote angewiesen ist, vieler sanierungswürdiger Gebäude und einer fast unüber-
65 sichtlichen Anzahl an Förderangeboten soll für die Zeit der Projektumsetzung ein Stadtteilarchitekt
66 installiert werden. Hauptaufgabe des Stadtteilarchitekten ist die Umsetzung des Hof- und Fassadenpro-
67 gramms. Dazu gehören die Mobilisierung und die Beratung der Eigentümer hinsichtlich der Fassaden-
68 und/oder Hofgestaltung sowie deren Begleitung bei der Beantragung und Abwicklung der jeweiligen
69 Förderung. Ergänzende Aufgaben des Stadtteilarchitekten bestehen darin, den weitergehenden
70 Sanierungsbedarf zu ermitteln, Angebote der Beratung zu entwickeln und anzubieten bzw. bestehende
71 Angebote zu bündeln, Sanierungsvorhaben anzustoßen und neue Wohnkonzepte zu begleiten, soweit
72 sich dies im weiteren Projektverlauf ergibt.
73

74 Diese Teilmaßnahme ist grundsätzlich auf fünf Jahre angelegt, eine Bewilligung im Rahmen des STEP
75 2016 erfolgte seitens der Bezirksregierung Düsseldorf in einem ersten beantragten Schritt für drei
76 Jahre, wobei jährliche Gesamtkosten von 30.000,00 EUR vorgesehen sind.
77

78 Für die dargestellten Teilmaßnahmen ergibt sich für das Jahr 2017 somit folgender außerplanmäßiger
79 Finanzbedarf:
80

81 a) A 1 „Städtebauliches Gutachterverfahren“	184.500,00 EUR
82 b) C 3 „MAN-Gästehaus (Moderationsprozess)“	50.000,00 EUR
83 c) D 2 „Stadtteilarchitekt“	<u>30.000,00 EUR</u>
84 Gesamt	264.500,00 EUR

85
86 Um den Umsetzungsprozess des Integrierten Handlungskonzeptes für das Projektgebiet Sterkrade
87 nicht weiter zu verzögern, ist eine Entscheidung hinsichtlich der benötigten Finanzmittel für die aufge-
88 führten Teilmaßnahmen erforderlich. Vor dem Hintergrund anstehender Vergabeverfahren bzw.
89 Auftragsvergaben ist die Einstellung der Haushaltsmittel für die Planungs- und Durchführungssicherheit
90 unabdingbar. Sollten die Haushaltsmittel nicht zur Verfügung gestellt werden, ist eine Umsetzung der
91 dargestellten Teilmaßnahmen in 2017 nicht möglich.